

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Rote Käppchen - Don Mus.Ms. 341a,b

Dittersdorf, Karl Ditters von

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt II

urn:nbn:de:bsz:31-76056

Zweiter Act, Der Holze

B²¹

V. Quartetto // N^o 2. Arie von Carolinen Tact

Andante
N^o 3. Arie

Jesus muß mich von ihr sünden, das ist
bringst mich zu liden, heuße mich nicht mehr freim

noch in mirum alten Tagen, mich mit einer frau zu glücken

Kein: hauß löst, das ist dein

Kein - - hauß löst das ist dein Ein und wieder

zu ihr zieren, mit vol raten zu spar mir von, um, die kriegzeit

bringst mich um

Volch

Luft ist das ein müßig Leben, dreist ist das, es wird sich erben
 O mein Töfel O wie du! O, O, O mein
 Töfel! O wie du Herr Männern zu kopieren, bei der
 Wasser sie zu führen, damit es sein Weib er um
 will mein Weib süß lustig anrufen, soll es Schwärzen, soll es lesen
 mein Töfel ist nicht dein mein
 mein Töfel ist nicht dein ist der Schwärzen gelingen,
 hat die Herrschaft sie zu erlangen, was be können ist nicht dein

meine Frau, sie will es wegen

lieber Weibchen, laß die Freyheit

ist nicht dein, nein - - - - -

Frei ist will mit tausend Freuden

meinem Weibe Freuden will so gleich zum Thron

Herrscher sein gesessen, wie sie wieder Weibchen

Freuden, mag sie bitten, mag sie flehen,

wird mich nicht verwirren, geht sie zu ihr

gibt sie zu ihr abzugeben, wie ein Flehen

will ich Flehen

prindesto

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

künftig lob ich mich allein, und will froh und rüßig seyn

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

ich will gleich zum Thronen gehen, mirum hoch zu ihm gehen, wie sie

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

wirden Weibchen nennen, mich ein ewig Hon ich Thronen, mag sie bitten, mag sie

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

flehen, ein mal ist der Thron ergossen, wenn sie wird mich nie zu verlassen,

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

gibt sie zu ihrer gleichen, wie im selben will ich stehen,

Künftig lob ich

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

mich allein, und will froh und rüßig seyn

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

Künftig lob ich mich allein, und will froh und rüßig seyn /: geht, besinnt sich =

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic patterns of vertical strokes.

tempo das ich will zum Thronen gehen, und die Thür bleibt offen stehen,
= oder, und könnt zurück!



Der Holze.

Handwritten musical notation for the first system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "o hand fühl, das war dein o, o, o, hand fühl, das war".

Handwritten musical notation for the second system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "dein o, hand fühl, das war dein".

Handwritten musical notation for the third system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "Kein, händgen kommt dir gar zu gut".

Handwritten musical notation for the fourth system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "du mußt es täglich binter das gilt mir gleich, ich schwör dir".

Handwritten musical notation for the fifth system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "wer hat das was zu fragen? Kein, nein, nein dert, ich bin kein".

Handwritten musical notation for the sixth system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "Wann, wie viel, wieviel gleichem. Kein händgen kommt dir".

Handwritten musical notation for the seventh system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "gar zu gut, du mußt es täglich binter das gilt mir gleich, ich".

Handwritten musical notation for the eighth system, including a treble clef, a key signature of two flats, and a common time signature. The lyrics are: "schwör dir, wer hat das was zu fragen?".

in d'cho

e w

li

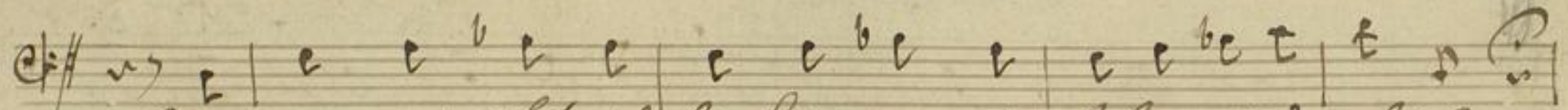
cc

argvic

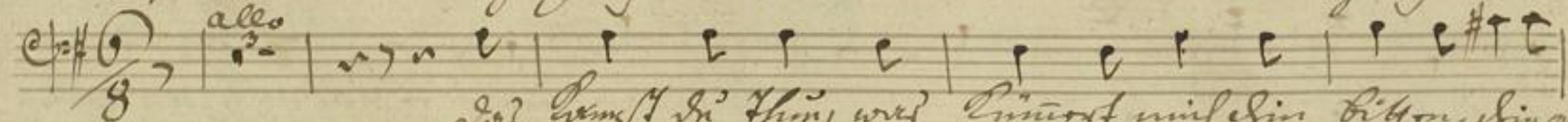
ru, m

eil

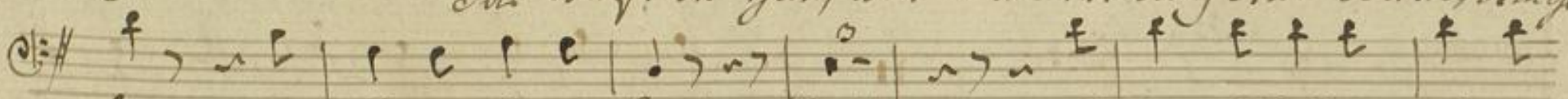
4/16 =



Herrin, mein, mein Schatz, ist bin kein man, wie viele meind' geliebt

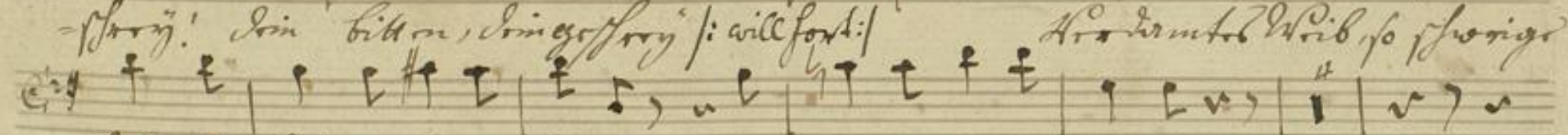


Das kumpt du Hinn, was kumert mich kein bitten, bringe

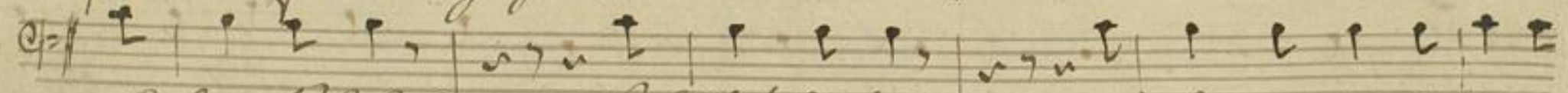


-sich! dein bitten, bringe dich si will fort!

Das dumme Weib, so schwirige



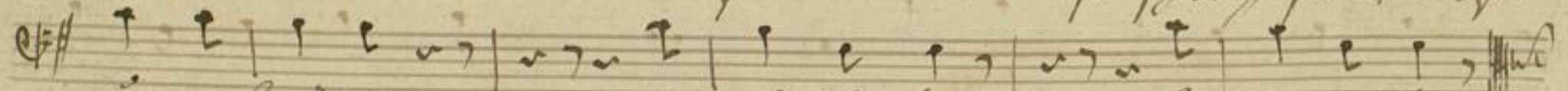
still, du bist ein unge fure



Das dumme Weib

Weib bist du toll

so schwirige still, du bist ein



unge fure

Weib, bist du toll!

so schwirige still!

// No 5 arie von Marianne //

// No 6 arie von Emerich Tare //

Larghetto

poco andante.

No 7. ~~Quartetto~~ **Septetto.** *Thie singen ihm, er*

antworten fort, wo mag er sein? er ist nicht dort, wo mag er

sein? er ist nicht dort. Ja! Ja, Ja! Da ist er, sehen sie dort er schwört

und leucht mit ihr andante, und sie rufen fort? Die gauden noch, mir

frisch! er ist ja hier An Däbel kommt und kün sie zu!

No haben wir doch den Ruf Auf im Freier hier, er ist gestrichen

er kann nicht mehr zu Weibern gehn andantino.

andante Tempo di Rondo *Sie wird durch gestrichen*

and:

Tutti all^o.

Wie ist es so freundlich, wie ist es so schön, süß
 einzig und freundlich bei seinem zu sein
 süß einzig und freundlich bei seinem zu sein, wie freund-lich wie
 ist es so schön, o wie freund-lich wie ist es so schön
 Ich danke für Trinken, es soll nicht sein, es ist wohl die beste
 ist bleibt zu sein. andan: allegro. Ich danke für
 sein, ich danke für Trinken, wenn Männer bei Trinken, vom Tisch wird
 sinken, es muß es wohl über den Tisch zu gehen, doch, bleibt man zu



Handwritten musical score with five staves. The lyrics are written below the notes:

und Hül erpfort Hül erpfort
 gute Maßzeit und Hül erpfort Hül erpfort Hül
 erpfort erpfort Hül erpfort

*No 9*arie von Beswig // *No 10*arietta von Felsenberg //

*No 10*aria von Felsenberg Tacet //

Cos CFinale //



Larghetto.

Op. 11. Finale

ja sieht er nicht, so spricht er nicht
 das ist was jeder kluge spricht
 sieht er nicht so spricht er nicht, das ist was jeder kluge spricht
 ja sieht er nicht so spricht er nicht
 das ist was jeder kluge spricht. ja sieht er nicht so
 spricht er nicht das ist was jeder kluge

spricht

Soch

allegretto

Handwritten musical notation on a single staff, starting with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are rhythmic and appear to be a vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line from the previous staff.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line. The lyrics "Sult" are written above the notes.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the vocal line.

Partial view of the adjacent page on the right, showing musical notation on several staves.



Im Folge.

Ich hab Wunder das in Lappfen, solch in Lappfen wüsten kein drum ist das

mir das Wunder an, das solch in Lappfen wüsten kein, drum ist das mir das

Wunder an, das solch in Lappfen wüsten kein *Fine. / Wunder und /*

Solo als mich die Fische nicht gequält, hat mir das Lappfen mir geölt,

ist mir das große Wunder an, das solch in Lappfen wüsten kein,

hat mich die Fische nicht gequält, hat mir das Lappfen mir geölt

ist mir das große Wunder an, das solch in Lappfen wüsten

furchig! als mich die Fische nicht gequält, hat mir das Lappfen

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

mir gefest, fess mir das große Wunder an, das solch ein Lappesen wüsten

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

Sutti
Lappesen als mich die Fische zuerst ergüßelt, hat mir das Lappesen mir ge

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

fest, fess mir das große Wunder an, das solch ein Lappesen wüsten

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

Solo
i. Berlin und als mich die Fische zuerst ergüßelt, so hat das Lappesen

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

mir gefest, fess mir das große Wunder an, das solch ein Lappesen wüsten

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

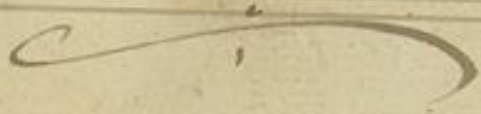
Sutti
Lappesen hat mich die Fische zuerst ergüßelt, hat mir das Lappesen mir ge

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

fest, fess mir das große Wunder an, das solch ein Lappesen wüsten

Handwritten musical notation on a staff with a treble clef and a key signature of one flat. The notes are mostly quarter and eighth notes.

i. Gedruckt



Alto.

als mich die Feyer frucht geywilet, hat mich das Lappesen mich ergoßelt, drum

hast das große Wunder an, das solches Lappesen wüsten kann als mich die

Feyer = frucht geywilet, hat mich das Lappesen mich ergoßelt, hast mich das große

Wunder an, das solches Lappesen wüsten

Sal Segno //

Finis Der Oper //

